



ASKÖ STEYRMÜHL PAPIER 1 : ÖTB TV URFAHR 1 2 : 7[SPIELBERICHT](#)

Erste Spielrunde 2016

Hochmotiviert und gut gerüstet - Trainingslager in Tschechien - starteten die Spieler der ASKÖ Steyrmühl Papier in die heurige Tennissaison der Oberösterreich Liga, der höchsten Spielklasse Oberösterreichs. Der Gegner dieser Runde war der vermeintliche Meisterkandidat ÖTB TV Urfahr. Mit Erscheinen der Gastmannschaft auf die Heimanlage war sehr schnell klar welches Ziel sie in der heurigen Saison verfolgt. Die fünf angereisten Legionäre brachten die Heimmannschaft schon etwas zum Schmunzeln...

Im Österreicher Duell zwischen Karl Kronberger und Philip Bachmaier setzte sich der Youngster des ÖTB TV Urfahr recht deutlich mit 1:6 4:6 durch. Marco Grafinger bekam es mit dem 18-jährigen Tschechen Pavel Motl (ATP 1335) zu tun. Der Tscheche siegte mit seinem druckvollen Spiel mit 1:6 1:6. Christian Austaller verlor gegen den Ungarn Gabor Toth mit 3:6 2:6. Gottfried Wittmann versuchte sich gegen die aktuelle Nummer 781 des ATP Rankings, dem Tschechen Filip Brtnicky und verlor das Duell mit 3:6 1:6. Der junge Deutsche Patrick Schmitt feierte sein Debüt bei der ASKÖ Steyrmühl und bekam es gleich mit der ehemaligen Nummer ATP 550 dem Tschechen Jiri Vencel zu tun. Dieser fertigte mit beeindruckenden Bällen unseren Youngster mit 3:6 3:6 weg. Im Spitzenduell setzte sich der deutsche Routinier der ASKÖ Steyrmühl Andreas Tattermusch gegen Johannes Mühlberger in einem tollen Match mit 6:2 7:6 durch.

Beim Zwischenstand von 1:5 setzte die Heimmannschaft nochmal alles daran um der Gastmannschaft doch noch einen Punkt abzunehmen, dafür wären allerdings zwei Doppel nötig. Die Gäste setzten ihren Mannschaftsführer, den Tschechen Milan Juricka anstatt Jiri Vencel ein. Christian Austaller und Marco Grafinger traten gegen Milan Juricka und Pavel Motl an und verloren mit 3:6 2:6. Andreas Tattermusch und Patrick Schmitt besiegten Johannes Mühlberger und Philip Bachmaier souverän mit 6:3 6:2. Somit lebte die Chance auf einen Punkt. Gottfried Wittmann und Karl Kronberger konnten sich gegen Gabor Toth und Brtnicky Filip nach verlorenem erstem Satz steigern und gestalteten den zweiten Satz ausgeglichen. Dieser wurde jedoch nach vergebener 5:3 Führung abgegeben, Endergebnis 2:6 5:7. Dieser Start verlief natürlich alles andere als geplant, man muss aber festhalten, dass die Gastmannschaft in dieser Konstellation wohl von keiner anderen Mannschaft in dieser Liga zu besiegen sein wird.

Die Mannschaft der ASKÖ Steyrmühl Papier blickt optimistisch auf die nächste Herausforderung gegen den mehrfachen Landesmeister UTC Fischer Ried. Im Vorjahr wurden nach einem Zwischenstand von 2:4 alle Doppel verloren und somit kein Punkt im Heimspiel geholt. Diese offene Rechnung muss natürlich noch bezahlt werden! Die Mannschaft freut sich auf zahlreiche Unterstützung in Ried am Samstag, den 21. Mail 2016.